

Ressort: Vermischtes

Wetterdienst warnt vor Unwetter

Offenbach, 28.07.2018, 13:46 Uhr

GDN - Der Deutsche Wetterdienst warnt vor teils schweren Gewittern im Norden, Osten und Südosten von Deutschland. Betroffen seien zunächst Teile der Bundesländer Niedersachsen, Bayern und Sachsen.

Es könne entwurzelte Bäume, herabstürzende Dachziegel, Überflutungen von Kellern und Straßen, durch Hagelschlag Schäden an Gebäuden, Autos und landwirtschaftlichen Kulturen und örtlich Blitzschäden geben, so der Wetterdienst am Samstagmittag. Entlang einer Kaltfront, die Deutschland von West nach Ost überquert, entwickeln sich besonders im Norden, Osten und Südosten Deutschlands zahlreiche kräftige Gewitter. Dabei besteht die Gefahr von Sturmböen oder schweren Sturmböen (Bft 8-10), strichweise können auch orkanartige Böen (Bft 11) nicht ausgeschlossen werden. Zudem muss lokal mit Hagel und heftigem Regen gerechnet werden. Im Westen Deutschlands entwickeln sich im Nachmittagsverlauf ebenfalls einzelne Gewitter, wobei Sturmböen, lokal Hagel und Starkregen auftreten können. Hier ist die Unwettergefahr allerdings gering.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-109476/wetterdienst-warnt-vor-unwetter.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com